Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **19/20 (1892)**

Heft 7

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweiz. Polytechnikum in Zürich.

Das Schuljahr 1892/93 beginnt mit dem 10. October 1892.

Die **Vorlesungen** nehmen den **18. Oktober** ihren Anfang. Anmeldungen zur Aufnahme sind schriftlich bis **spätestens** den **1. Oktober** an die Direktion einzusenden. Dieselben sollen die Fachschule und den Jahrescurs, in welche der Besucher einzutreten wünscht, und die Bewilligung von Eltern oder Vormund, sowie die genaue Adresse desselben enthalten. (H 1467)

Beizulegen ist ein Altersausweis (für den Eintritt in den ersten Jahrescurs der Fachschule ist das zurückgelegte 18. Altersjahr erforderlich), Pass oder Heimatschein und ein Sittenzeugniss, sowie Zeugnisse über wissenschaftliche Vorbereitung und allfällige practische Berufsthätigkeit. Der Aufnahmsprüfung vorgängig ist die reglementarische Einschreibgebühr von 5.— Fr. auf der Kanzlei des schweizerischen Schulrathes zu erlegen.

Die Aufnahmsprüfungen beginnen den **10. October**, über die bei denselben geforderten Kenntnisse oder die Bedingungen, unter welchen Dispens von der Prüfung gestattet werden kann, gibt das Regulativ der Aufnahmsprüfungen Aufschluss.

Programm und Aufnahmsregulativ sind durch die Directionskanzlei zu beziehen.

Zürich, den 6. August 1892.

Der Director des eidg. Polytechnikums
Geiser.

„Antisepton Rüppurr"

geruchlos, nunbrenbar, ausgiebigst. Wirksamstes **Schutzmittel gegen Hausschwamm** und Holzfäulniss, zugleich **antiseptisches Grundirungsmittel (ca. 20 % Material-Ersparniss!)** für **Oel-Farb-** und anderen Anstrich. Seit vielen Jahren in **obligatorischem Gebrauch** bei **sämmtlichen Bauten** der **Bad. Staatsbahn,** bewährt und **unter Controlle** von deren Chemiker hergestellt. Genaue Prospecte mit Attest gratis bei den Niederlagen. (M 8217

Chemische Fabrik bei Karlsruhe (Baden),
Rohreck und Seilnacht.

Alleinverkauf für die Schweiz bei
Gebrüder Tschopp Basel.

Die Unterzeichnete empfiehlt sich für Lieferung von **Steinhauerarbeiten** sowohl von ganzen Bauten als auch speciell nur der **ornamentalen dekorativen Partien.**

Der billige Preis unserer **Statuen, Vasen, Capitäle, Consolen, Baluster** etc. gestattet den Tit Bauherrn u. Architekten die Gebäude u. Gartenanlagen mit reicherm monumentalen Schmuck zu versehen als dies bei Verwendung von Natursteinen der Fall sein würde.

Unsere Kunststeine können der Farbe und dem Korn der natürlichen Steine vollkommen angepasst werden. (8903)

Tadellose künstler. Ausführung u. Wetterbeständigkeit garantirt.

Muster und Preisofferten gratis zu Diensten. Jede weitere Auskunft ertheilt bereitwilligst die

Steinfabrik Zürich
Dammstrasse 30 A.

Reprod. in Kunststein v. antiken u. mod. Bildhauerarbeiten.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die **Zimmer-, Schreiner-, Glaser-, u. Schlosserarbeiten** für **zwei Magazingebäude** (je 30 Meter lang u. 12 u. 13 Meter breit, zwei- und dreistöckig), die in **Göschenen** erstellt werden sollen, werden hiemit zur Concurrenz ausgeschrieben. Sämmtliche Arbeiten werden zusammen an einen Uebernehmer vergeben. (H 1485)

Pläne, Voranschlag und Bedingnissheft können bei der **unterzeichneten Stelle in Bern,** neues Bundesrathhaus, von schweizerischen Uebernehmern eingesehen werden, und sind Uebernahmsofferten mit Aufschrift **„Angebote für Ausbau der Magazine in Göschenen"** ebendaselbt **bis und mit dem 20. August** 5 Uhr Abends nächtshin franco einzureichen.

Bern, den 10. August 1892. **Eidg. Geniebureau**
Abtheilung für Befestigungsbauten.

Vereinigte Schweizerbahnen
Bauausschreibung.

Die Anfertigung und Aufstellung von **22 Blechbalkenbrücken aus Schweisseisen** im Gewichte von circa 88700 *kg* Schweisseisen und 7500 *kg* Gusseisen, sowie **einer Passerelle über den Bahnhof Rorschach aus Schweisseisen** im Gewichte von circa 25600 *kg* sind zu vergeben. — Die Bedingungen können beim Bahningenieur in St. Gallen eingesehen oder bei ihm bezogen werden. Lieferungsofferten sind bis zum 20. Aug. d. J. daselbst einzureichen. (Ma 2946 Z)

St. Gallen, den 30. Juli 1892. **Die Direction.**

Neubau der Pfarrkirche in Zug.
Project-Concurs.

Der Kirchenrath von Zug eröffnet hiemit unter schweizerischen Architekten eine freie Concurrenz zur Bearbeitung von Entwürfen für erwähnten Kirchenbau. (O 1016)

Für Preise stehen **3500 Fr.** zur Verfügung.

Eingabetermin Ende October 1892.

Programme können bei der Canzlei des Kirchenrathes von Zug bezogen werden.

Zug, den 6. August 1892.

Der Präsident des Kirchenrathes:
C. C. Weiss.
Der Sekretär:
J. M. Weber.

Concurrenz-Ausschreibung
für ein
Gewerbemuseum mit Gewerbeschule und ein Cantonsschulgebäude in Aarau.

Der Regierungsrath des Cantons Aargau und der Gemeinderath der Stadt Aarau eröffnen unter den schweizerischen und den in der Schweiz niedergelassenen Architekten einen Wettbewerb zur Einreichung von Projekten für ein *Gewerbemuseum* mit *Gewerbeschule* und ein *Cantonsschulgebäude* in *Aarau.*

Das zur Beurtheilung der eingehenden Arbeiten bestellte Preisgericht besteht aus den Herren Architekten H. Auer in Bern, G. Gull in Zürich und E. Jung in Winterthur. Zur Honorirung der besten Entwürfe stehen dem Preisgericht 6000 Fr. zur Verfügung.

Programm und Lageplan können bei der *Staatskanzlei in Aarau* erhoben werden. Die Pläne sind bis *spätestens den 1. Dezember 1892* an den Regierungsrath des Cantons Aargau in Aarau einzureichen.

Aarau, den 5. August 1892. (9060)

Aus Auftrag:
Die Staatskanzlei des Cantons Aargau:
Dr. *A. Zschokke,* Staatsschreiber.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die **Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Bedachungs-** (in Holzcement und Ziegeln), **Spengler-, Schreiner-, Glaser-, Schmied-, Schlosser-** u. **Maler-Arbeiten,** sowie **die Lieferung der eisernen Balken** u. **Säulen** für **fünf Gebäude** des **Alcoholdepot** in **Romanshorn** werden hiemit zur Concurrenz ausgeschrieben. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei Herrn Bauführer Lüdi, Hafnerstrasse 47, in Zürich zur Einsicht aufgelegt.

Uebernahmsofferten sind der unterzeichneten Stelle, verschlossen, unter der Aufschrift: „Angebot für Alcoholdepot Romanshorn" bis und mit dem **19. August** nächsthin franco einzureichen. (9042)

Bern, den 8. August 1892.

Die Direction der eidg. Bauten.

Buchhalter und Correspondent.

Eine Maschinenfabrik in der Ostschweiz sucht einen zuverlässigen Mann zur Besorgung der Buchhaltung und Correspondenz. Kenntniss der französischen und italienischen, eventuell auch der englischen Sprache wird verlangt. Solche, die in ähnlicher Stellung bereits thätig waren, oder technische Kenntnisse besitzen, werden bevorzugt. Vertrauensstelle. Anmeldungen unter Chiffre B C 1892 an (M a 2969 Z)

Rudolf Mosse, Zürich.

Durch die **Buchhandlung W. Anderwert in Zug** ist zu beziehen:

Die Quellwasser-Versorgung
der
Spinnerei an der Lorze,
Baar, Ct. Zug.

Ausführliche Beschreibung des Quellengebietes und der Wasserleitung. Mit 5 Plänen.

Preis Fr. 2. 50. (9014)

Zu verkaufen:
10 Stück (M 8999 Z)

Rollwagen,
75 *cm* Spurweite, billig.

Zu erfragen sub Chiffre Y 3324 bei der Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse, Zürich.**

Association.

Un architecte suisse ayant exécuté des travaux importants à l'étranger, désire s'associer avec un architecte établi en Suisse. S'adresser sous Chiffre Y 3219 à

Rodolphe Mosse, Zurich.

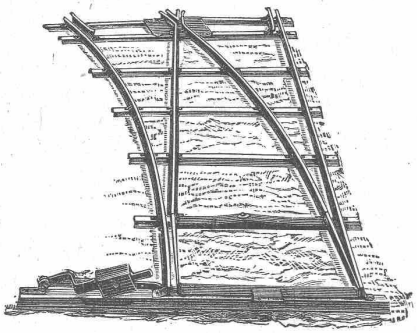
Ein junger (3482 c)
Maschinen-Techniker,
der die Fachschule absolvirt u. gute Zeugnisse besitzt, sucht passende Anstellung. Offerten unter Chiffre D 3404 befördert Rud. Mosse, Zürich.

Ein junger (3494c)
Ingenieur
sucht Stelle. Offerten sub Chiffre N 3211 an **Rudolf Mosse in Zürich.**

Materialien für Eisenbahnen, Unternehmungen u. öffentliche Arbeiten.

Bergwerks- u. Hüttenproducte,

fertige u. vorgearbeitete Maschinenbestandtheile.



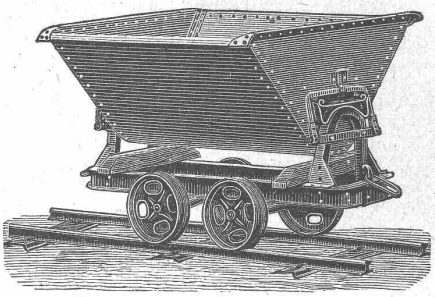
Verkauf und Vermiethung

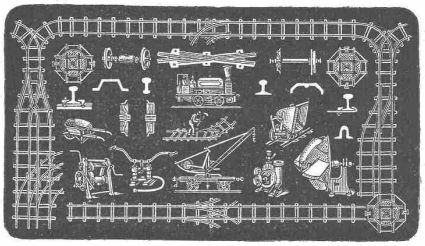
von transportablen Stahlbahnen in der Praxis bewährter Constructionen, Rollbahnschienen in diversen kleinen und grossen Profilen mit Befestigungsmitteln für Dienstgeleise. Rollwägelchen verschiedener Grössen u. Systeme inclusive allem Zubehör für Materialtransport bei Bahn- und andern öffentlichen Bauten.

Von diesen Materialien halte ich an verschiedenen Plätzen stets ein grösseres Quantum auf

LAGER

und verfüge ebenso über Partien von solchen Materialien, die von mir geliefert und nach beendigtem Bau frei wurden und, soweit noch in gutem Zustande befindlich, billigst verkauft oder miethweise abgegeben werden.





SCHIENEN

in

zahlreichen Profilen.

Querschwellen

verschiedener Systeme aus Flussstahl.

Locomotiv- und Wagenradsterne

geschmiedet und aus Stahlguss.

Stahlgussräder

für Rollwagen.

Tiegelgussstahl u. Raffinirstahl

für Werkzeuge.

Maschinentheile

aus Tiegelstahl- oder Martinstahl-Façonguss.

Maschinentheile

aus Stahl oder Eisen geschmiedet.

Bohrstahl für Steinbohrung.

Comprimirte Wellen

aus weichstem schweissbarem Stahl mit 60 *kg* Festigkeit.

RADSÄTZE

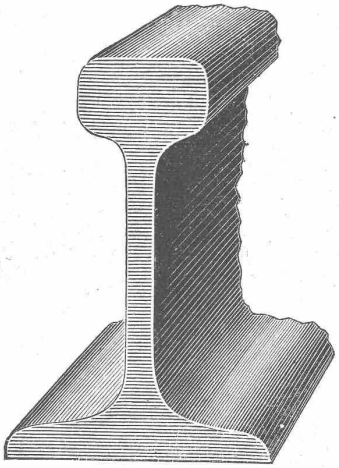
für Rollwagen, Eisenbahn-Waggons und Locomotiven.

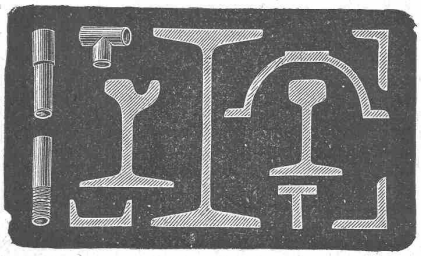
Bandagen, Achsen, Brems- und Kupplungsbestandtheile.

Fliegende Geleise mit allem Zubehör.

Kabel, Drähte, Drahtseile aus Eisen und Stahl

für *Transmissionen, Drahtseilbahnen, Aufzüge* etc.





TRAGBALKEN

von

80 bis 500 *mm* Höhe

sowie alle anderen Eisen zu Bau- und Constructions-Zwecken.

Wasserleitungsröhren,

GASRÖHREN,

Mannesmann-Stahlröhren

für Hochdruckleitungen.

Mannesmann-Werkzeugstahl-Röhren,

Mannesmann-Special-Kessel-Röhren,

Telegraphenstangen

aus Mannesmann-Stahlröhren,

Mannesmann-Fabrikations-Producte.

Siederöhren aus Kupfer, Holzkohleneisen und Flusseisen.

Rohproducte

in andern Metallen wie

Kupfer, Phosphorbronce, Messing, Zink, Antimon, Blei etc.

Fox-Cement

als Ersatz für Blei.

Babbit-Metall

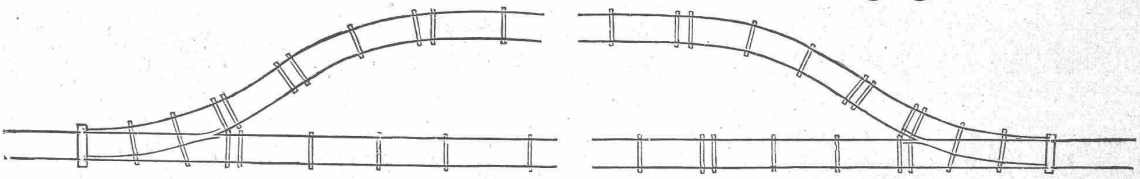
für Lagerschaalen.

Schwarze und galvanisirte

WELLBLECHE.

Aufzüge, Winden, Wellenböcke, Rollen, Flaschenzüge, Feldschmieden etc.

Preislisten, Prospecte, Offerten und Kostenanschläge gratis.



FRITZ MARTI, Winterthur.

Druck von Zürcher & Furrer in Zürich.